

Gemeinde sucht Helfer für Kinderbibelwoche

„Mit Jesus auf dem Weg nach Rio ...“ lautet das Motto der Kinderbibelwoche 2014 in der Friedenskirche vom 22. bis 27. April. Kinder können sich noch bis zum 13. April anmelden. Benötigt werden aber auch noch einige Helferinnen und Helfer.

2014 geht es für die deutsche Fußballnationalmannschaft nach Brasilien – in der Hoffnung, dort am 13. Juli in Rio de Janeiro den Weltmeistertitel für Deutschland zu gewinnen. Grund genug, sich auch mit der Kinderbibelwoche in diesem Jahr vom **22. bis 27. April** auf die weite Reise nach Brasilien zu begeben, und dieses riesige Land näher zu kennenlernen – auch abseits vom Fußball.

Mitmachen können alle Kinder bis ca. 13 Jahre. Anmeldung bitte bis zum 13. April per Telefon oder mit dem nebenstehenden Anmeldeabschnitt im Gemeindebüro (Ebertstr. 20, Tel. 984263) oder im Familienzentrum Bodelschwinghaus (Tel. 02307/88177). Dort liegen auch weitere Anmeldeformulare aus.

Beginn der Kinderbibelwoche ist am Dienstag nach Ostern, dem 22.4.2014 um 15:00 Uhr mit einem Auftakt in der Friedenskirche, zu dem die ganze Familie eingeladen ist. Vom Mittwoch, dem 23.4. bis Freitag, den 25.4. findet die Kinderbibelwoche immer am Vormittag statt: Um 8:30 Uhr öffnen sich die Türen der Friedenskirche zum Ankommen und Einstimmen, der offizielle Beginn ist um 9:00 Uhr. Um 12:30 Uhr ist dann Abschluss des Tagesprogramms. Am Sonntag, den 27.4. geht die Kinderbibelwoche mit dem Abschlussgottesdienst um 10:30 Uhr zu Ende.

Natürlich sind auch noch neue MitarbeiterInnen herzlich willkommen, die Lust haben, ein paar Tage mit vielen Kindern und anderen Mitarbeitenden gemeinsam zu gestalten und erleben.

Bitte möglichst bald melden im Familienzentrum oder bei Pfr. Ruhbach (Tel. 02307/208559).

Einbruch in ein Oberadener Friseurgeschäft

In der Zeit von Sonntag, 20 Uhr, bis Montag, 12, Uhr drangen unbekannte Täter in ein Friseurgeschäft an der Sugambrenstraße ein und entwendeten Friseurbedarfsartikel und entsprechende Maschinen. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise zu diesem Einbruch nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.

Versuchter Raub: Opfer brutal getreten

Ein 28-jähriger Kamener wurde am frühen Montagmorgen zwischen Nordring und Krankenhaus Opfer eines versuchten Raubes.

Wie die Polizei mitteilt, ging der Mann gegen 4:50 Uhr über den Nordring und auf dem Fußweg in Richtung Krankenhaus. In Höhe des Spielplatzes wurde er plötzlich von zwei männlichen Personen zu Boden gerissen und mehrfach getreten. Die Täter durchsuchten den Kamener nach Wertsachen. Anschließend flüchteten sie zu Fuß weiter in Richtung Krankenhaus. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0 entgegen.

22-jähriger Kamener auf der B1 schwer verletzt

Ein 22-jähriger Kamener wurde am Montagmorgen gegen 7 Uhr bei einem Verkehrsunfall auf der B1, Fahrtrichtung Werl, in Unna schwer verletzt.

Wie die Polizei mitteilt, geriet sein Auto aus bisher ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr und kollidierte frontal mit dem Pkw einer 49-jährigen Unnaerin. Der Pkw der Unnaerin überschlug sich nach der Kollision und landete in einem angrenzenden Feld. Beide Fahrzeugführer wurden bei dem Verkehrsunfall schwer verletzt und in ihren Fahrzeugen eingeklemmt. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von ca. 6500 Euro. Beide Fahrzeuge wurden abgeschleppt.

Die B1 wurde während der Unfallaufnahme in der Zeit von 7:00 Uhr bis 8:35 Uhr voll gesperrt.

„Mord am Hellweg VII“: Krimistar Karin Slaughter reist aus den USA nach Bergkamen an

„Mord am Hellweg VII“: Karin Slaughter reist aus den USA nach Bergkamen an! Das Kulturreferat startet jetzt den Vorverkauf

mit einem Frühbucherrabatt.



Karin Slaughter

Am 20. September 2014 hat das Warten ein Ende, dann fällt der Startschuss für die siebte Ausgabe von Europas größtem internationalem Krimifestival „Mord am Hellweg VII.“ Das Programm kommt bereits jetzt in Fahrt. Vor dem offiziellen Festivalbeginn ist am 11. September um 19.30 Uhr im studio theater bergkamen mit **Karin Slaughter** ein Weltstar zu Gast bei „Mord am Hellweg“. Begleitet wird sie von der bekannten Schauspielerin Nina Petri, die den Leseart übernimmt. Durch den Abend moderiert die Hamburger Krimiautorin Regula Venske.

Debütroman ein Bestseller



Nina Petri

2003 erschien Karin Slaughters Debütroman „Belladonna“, der

Karin Slaughter unmittelbar an die Spitze der Bestsellerlisten katapultierte. Die US Amerikanerin zählt mit 20 Millionen verkauften Büchern zu den international gefeierten Stars der Spannungsliteratur, ihre Bücher sind gnadenlos packend, in 30 Sprachen übersetzt und weltweit derzeit über 20 Millionen Mal (!) verkauft. In Bergkamen liest die „Thriller-Queen“ (Bild am Sonntag) aus ihrem neuen Thriller „Entsetzen“, nach „Verstummt“ der zweite Fall für Special Agent Will Trent und seine neue Partnerin Faith Mitchell.

Karten für Karin Slaughter mit Frühbucherrabatt



Regula Venske.
Foto: Michael Zapf

Wer bereits jetzt bucht, zahlt statt des regulären VVK-Preises (17,90 Euro/ermäßigt 14,90 Euro) einen Frühbucherpreis. Tickets zum Frühbucherpreis sind erhältlich, bis das Kontingent erschöpft ist. **DO 11.09. | 19.30 Uhr | studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße , Bergkamen Karin Slaughter, Nina Petri & Regula Venske** Vorverkauf FB: 14,90 € / ermäßigt* 12,90 € (F) | VVK regulär: 17,90 €/erm. 14,90 € Abendkasse: 23,00 € / ermäßigt* 20,00 € Infos/Karten: Stadt Bergkamen, Kulturreferat (02307) 96 54 64 oder i-Punkt Unna

(02303) 10 37 77 und unter www.mordamhellweg.de. Weitere Infos unter: www.mordamhellweg.de Telefonische Kartenvorbestellung im Kulturreferat Bergkamen und weitere Informationen bei Andrea Knäpper, **Tel.: 02307/965-464**

Wohnungsbrand im Mehrfamilienhaus: 51-jähriger Lüner schwer verletzt

Ein Lüner ist am Montagmorgen gegen 5 Uhr bei einem Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus an der Straße „Am Fuchsbach“ in Lünen schwer verletzt worden.

Aus bislang noch ungeklärter Ursache brach das Feuer im zweiten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses aus. In der betroffenen Wohnung hielt sich zur Brandzeit ein 51-jähriger Lüner auf, der von der Feuerwehr leblos geborgen und reanimiert werden musste. Die weiteren Bewohner konnten das Haus rechtzeitig verlassen.

Ein Rettungswagen fuhr den Mann schwer verletzt in ein Krankenhaus. Es verletzte sich bei dem Einsatz auch ein Feuerwehrmann leicht. Den Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 50.000 Euro. Ersten Ermittlungen zur Folge blieben die umliegenden Wohnungen unbeschädigt.

Die Ermittlungen dauern an.

VHS-Kurs Tabellenkalkulation mit MS Excel für Fortgeschrittene

Das Tabellenkalkulationsprogramm MS Excel wird in zahlreichen Büros Deutschlands eingesetzt. Wer sich über die Grundlagen hinaus mit den weiterführenden Funktionen dieses Programms beschäftigen möchte, der ist in dem VHS-Kurs „MS Excel 2010 – Erweiterte Funktionen für Fortgeschrittene“ (Kursnummer 5203) richtig aufgehoben

Der VHS-Kurs findet am Freitag, den 09.05.2014, von 18:30-21:30 Uhr und am Samstag, den 10.05.2014, von 09:30-13:00 Uhr im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ statt und 18,40 € kostet. „Wir üben unter anderem die Anwendung von verschachtelten WENN-Funktionen und weiteren Funktionen, wir arbeiten mit benutzerdefinierter Sortierung und Teilergebnissen, Filtern und einem benutzerdefinierten AutoFilter und wir beschäftigen uns mit der Ansicht, mit dem Einrichten eines Zellschutzes und dem Aufheben eines Dokumentschutzes“, erläutert Dozent Marcus Garand die Kursinhalte. „Die Teilnehmenden müssen die Grundlagen von MS Excel 2010 bereits beherrschen, um diesem Kurs gut folgen zu können.“

Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder

www.bergkamen.de anmelden.

VIP-Tickets für Disco Musicpark A2 zu gewinnen

Gemeinsam mit unserem Nachrichtenportal bergkamen-infoblog.de verlost die Disco Musicpark A2 zwanzig VIP-Gutscheine.



Stimmung im Musicpark A2.
(Foto: Patrick Opierzynski)

Habt Ihr Lust auf die Nacht der Frauen, auf die Easter Euro Party oder auf eine Power Hour? Dann seid Ihr in der Bergkamener Disco Musicpark A2 (in den Turmarkaden) richtig. Dort findet an jedem Donnerstag, Freitag und Samstag eine Party statt!

Gemeinsam mit unserem Nachrichtenportal bergkamen-infoblog.de verlost die Disco Musicpark A2 zwanzig VIP-Gutscheine im Wert von je 5 Euro. Jeder Gewinner erhält zwei Gutscheine – einen für sich und einen für eine Begleitperson.

Diese Gutscheine sind immer gültig – unabhängig vom Wochentag

oder dem Event, das gerade in der Disco stattfindet. (Achtung! Gründonnerstag und Karfreitag ist die Disko geschlossen!)

Was müsst Ihr tun? Schreibt an die E-Mail-Adresse

redaktion@bergkamen-infoblog.de

eine kurze Mail mit Eurem Namen und Eurer Adresse und dem Betreff „Disco“. Die VIP-Tickets werden unter allen Einsendungen verlost. Einsendeschluss ist Samstag, 12. April 2014.

Die Gewinner erhalten eine Antwort per Mail und können ihre beiden Tickets an der Abendkasse der Disco abholen. Pro Person und Abend ist nur ein Gutschein einlösbar. Der Gutschein befreit nicht vom Eintritt.

Hinweis: Der Datenschutz wird gewährt. Eure Daten dienen ausschließlich zur Teilnahme an diesem Gewinnspiel und werden danach vernichtet.

www.musicpark-a2.de

Ostermarkt mit überregionalem Flair von der Walz

Osterhasen, Ostereier, Osterlämmer, Osterblumen, Osterschafe, Osterfrösche: Ob gehäkelt, gestrickt, gefilzt, als Seife oder aus Stahl, als Ohrhänger oder Türkranz – es gibt nichts, was es auf dem Ostermarkt des Oberadener Stadtmuseums nicht zu haben war. Seit fast eineinhalb Jahrzehnten ist er ein Magnet für echte Oster- und Frühlingsfans. Weit über die Region

hinaus. So zieht es sogar Handwerksgesellen auf der Walz direkt hierher.



Nicht nur am Kaffeezelt fand Michael Franzen faszinierte Zuhörer für seine Erlebnisse von der Walz.

Eigentlich kommt Michael Franzen aus Flensburg. In Düsseldorf hat der Schiffsbauer sein Winterlager aufgeschlagen. Am Sonntag hat es ihn auf den Ostermarkt gezogen – zu Fuß, versteht sich. Schließlich hat er allein im vergangenen Jahr 3.700 km durch Deutschland per pedes zurückgelegt. Insgesamt sollen es 17.200 Kilometer werden – bis Santiago di Compostella. Das alles im entsprechenden Ornat mit vorschriftsmäßigem Wanderstock. Sein kleines Wanderbuch ist schon randvoll mit Stempeln aus allen erdenklichen Städten von Bürgermeister, Ämtern, Handwerkskammern, Pfarrern. Ganz wie es der alte Brauch vorsieht.

Weiter auf der Walz mit österlichen Eindrücken

Auf dem Ostermarkt hat er jedenfalls weder eine Holde getroffen, noch hat er Schulden gemacht, Kinder hinterlassen oder eine Straftat begangen. Das wären alles Gründe, um die Walz abbrechen zu müssen. Frisch gestärkt mit Kaffee und Kuchen machte er sich zu Fuß weiter auf den Weg nach Unna.

Tiefen Eindruck hat er dafür bei den vielen Besuchern hinterlassen, mit denen er sich in spontane Gespräche vertiefte. Die meisten seiner Gesprächspartner hatten ihre Taschen bereits bis zum Rand mit österlichen Devotionalien gefüllt.



Österliches gab es in allen Variaten auf dem Ostermarkt – nicht nur um Erdgeschoss.

Davon gab es an den 50 Ständen auch mehr als genug. Osterhasen als Lesezeichen beispielsweise. Handgenäht neben selbstgemachten Plüschtieren, Osterkarten und vielem mehr. Hier ist eine halbe Familie aus Methler mit Mutter, Tochter und Cousine schon seit drei Jahren fester Bestandteil des Ostermarktes. Karin Dietrich gehört dagegen zu den dienstältesten „Marktbeschickerinnen“. Eine ganze Flut von Osterkleinigkeiten hat sie einmal mehr auf mehreren Tischmetern ausgebreitet. Winzige Blumengebinde und Miniatur-Osterwelten bastelt sie seit Jahren fast im Akkord. Das gleiche nochmal als Weihnachtsausgabe. „Nebenbei bleibt noch viel Zeit zum Tanzen und für den Haushalt“, versichert die Dortmunderin.



Besonderer Hingucker:
Gestrickte Ostereier im
BVB-Design.

Aus manchem entwickelt sich da eine ganz eigene Kunstrichtung. Servietten werden zu täuschend echten Bildern auf Leinwänden mit handgemachtem Rahmen. Miniatur-Häschen versammeln sich auf bunten Kränzen zur Osterhasen-Schule. Baumstämme verwandeln sich mittels Holzohren in wetterfeste Osterhasenfamilien für den Garten. Viele nutzten den Bummel durch die Stände zu einem Abstecher in die Ötzi-Sonderausstellung oder stöberten im Nostalgie-Keller nach kuriosen Raritäten. Wer wollte, konnte sich an der Druckerpresse seine ganz persönliche Osterkarte selbst drucken. Alle konnten jedenfalls eines mit nach Hause nehmen: Eine große Portion Vorfreude auf das Osterfest.

Männer überfallen zwei Bäckereien

Am frühen Samstagmorgen, 5. April, betraten zwei maskierte Täter um 6.45 Uhr eine Bäckereifiliale auf der Kreisstraße in Selm. Einer hielt eine Schusswaffe in der Hand und drohte den Angestellten. Sie wurden gezwungen, Bargeld herauszugeben.

Nur zehn Minuten später erbeuteten zwei maskierte männliche Täter unter Vorhalt einer Schusswaffe Bargeld in einer Bäckerei auf der Brückenstraße in Selm.

Die Täter werden wie folgt beschrieben: Beide sind zwischen 170 und 175 cm groß und schlank, vermutlich um die 20 Jahre alt, wobei einer der Täter ein südländisches Erscheinungsbild hatte. Beide Täter trugen schwarze Strickmasken mit Seh- und Mundschlitzen. Einer der Täter war gänzlich dunkel gekleidet. Der zweite Täter trug grau-schwarze Kleidung, dabei vermutlich einen grauen Kapuzenpulli.

Bereits um 2.20 Uhr forderte ein unbekannter Täter von einem 23-jährigen Selmer auf der Südkirchener Straße die Herausgabe von Bargeld. Dabei schlug er dem Opfer mit der Faust ins Gesicht. Als der Geschädigte angab, er habe kein Geld bei sich, schlug ihm der Täter erneut ins Gesicht. Eine Zeugin, die den Vorfall beobachtete, rief dem Täter zu, sie habe die Polizei informiert. Daraufhin floh der Täter mit einer weiteren männlichen Person, die offensichtlich Schmiere stand, in unbekannte Richtung. Der männliche Täter war ca. 25 Jahre alt und ca. 175 cm groß. Er war dunkel gekleidet und sprach deutsch mit Akzent.

Sachdienliche Hinweise bitte an das Kriminalkommissariat in Werne, Telefon 02389-9210.